

# PRESSEINFORMATION

NEWS & TERMINE DER SEMMEL CONCERTS VERANSTALTUNGSSERVICE GMBH

## **Roger Waters** **Feiert 30. Jubiläum des Albums The Wall** **mit Historischer 30-Städte-Tournee 2011**

Roger Waters, das kreative Genie hinter den musikalischen Pionieren Pink Floyd, wird sein bahnbrechendes Meisterwerk The Wall 2011 nach Europa bringen. Es ist die erste Aufführung von The Wall seit mehr als zwanzig Jahren.

Roger Waters präsentiert The Wall anlässlich des 30. Jubiläums der Veröffentlichung des Albums in mehr als 30 europäischen Städten. Rogers Andeutung, dies könnte seine letzte große Tour sein, dürfte die Ticketnachfrage zusätzlich anfachen.

Roger Waters' The Wall Tour startet im März 2011 und führt durch Lissabon, Madrid, Barcelona, Mailand, Arnheim, Budapest, Prag, Lodz, Moskau, St. Petersburg, Helsinki, Oslo, Stockholm, Kopenhagen, London, Manchester, Dublin, Antwerpen, Paris, Mannheim, Zürich, Hamburg, Berlin und Düsseldorf.

Die Produktion von The Wall galt bisher als zu komplex, um sie für eine Tournee in Erwägung zu ziehen. Doch neue Arenen und Fortschritte in der Touring-Technik haben das Problem gelöst. Heute, nach Monaten sorgfältiger Planung, hat Waters die Gestaltung der Show so aktualisiert, dass sie der opulenten Originalversion gerecht wird, die die Inszenierung von The Wall zur Legende machte. Damit wird es einer weiteren Generation ermöglicht, sich von der Kraft des atemberaubenden visuellen und akustischen Schauspiels zu überzeugen und inspirieren zu lassen.

„Vor dreißig Jahren, als ich The Wall schrieb, war ich ein ängstlicher junger Mann“, erinnert sich Roger Waters. „In den Jahren seither ist mir der Gedanke gekommen, dass die Geschichte meiner Angst und des Verlusts als Begleiterscheinung, unvermeidbare Überreste von Spott, Scham und Bestrafung, eine Allegorie für größere, weiterreichende Anliegen war: Nationalismus, Rassismus, Sexismus, Religion, was auch immer! All diese Themen und 'ismen werden von denselben Ängsten bestimmt wie mein Leben damals.“

Mit Pink-Floyd-Klassikern wie Comfortably Numb, Another Brick in the Wall Pt. 2, Mother, Run Like Hell und Young Lust erreichte The Wall Millionen von Fans weltweit und wurde zu einem der größten Alben der Musikgeschichte. The Wall, das bereits bei seiner Veröffentlichung extremen Erfolg hatte, war das populärste Album der 80er Jahre in den Vereinigten Staaten, wo es noch immer zu den fünf meistverkauften Alben aller Zeiten zählt.

Die bevorstehende Tournee bietet europäischen Fans von Roger Waters und Pink Floyd die einmalige Gelegenheit, The Wall, gespielt von einer vollständigen Band, in seiner Gänze zu erleben, mit einer eigens gestalteten, hochmodernen Bühnenshow, die Waters' epochales Meisterwerk der Entfremdung und Transformation noch verstärkt.

Der Illustrator des Albums, Gerald Scarfe, der an der damaligen Pink-Floyd-Tournee und dem darauf folgenden Film von 1982 mitarbeitete, hat erneut mit Waters kollaboriert, um neue Kunstobjekte, Puppen und aufblasbare Objekte für die Tournee zu schaffen.

Bis heute wurde The Wall nur 31 Mal live aufgeführt, unter anderem im Rahmen der Pink Floyd-Tour 1980-81 zur Unterstützung des Albums. Roger Waters ließ das Werk im Juli 1990 in einem der größten Konzerte weltweit zur Feier des Falls der Berliner Mauer

Pressekontakt:

**semmel**  
concerts premium entertainment

Semmel Concerts Veranstaltungsservice GmbH | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit | Dagmar Borgholte  
Postanschrift: Lützowplatz 15 | D - 10785 Berlin | Hausanschrift: Einemstr. 22-24  
Tel.: 030 - 887089-53 | Fax: 030 - 887089-59  
Mail: kriese.beate@semmel.de oder presse@semmel.de

Aktuelle Presstexte und Fotos unter: [www.semmel.de](http://www.semmel.de)

# PRESSEINFORMATION

NEWS & TERMINE DER SEMMEL CONCERTS VERANSTALTUNGSSERVICE GMBH

wiedererstehen. Nahezu eine halbe Million Fans strömten auf den Potsdamer Platz, Millionen Fernsehzuschauer auf der ganzen Welt verfolgten das Schauspiel am Bildschirm. Kritiker rühmten Waters' Kreation als bestes Konzert aller Zeiten und Maßstab für die Zukunft.

Um sicherzustellen, dass The Wall im Jahr 2011 noch genauso aktuell ist wie vor 30 Jahren, hat Roger Waters alle Songs überarbeitet und sich für die Gestaltung seines Meisterwerks die neueste Technik und modernste Spezialeffekte zunutze gemacht. In Anlehnung an frühere Auftritte ist das Herzstück der Show eine echte, 73 Meter breite und 10,6 Meter hohe Mauer, die während der ersten Konzerthälfte errichtet und gegen Ende der Show zerstört wird. „Die Projektionstechnik unterscheidet sich heute grundlegend von der damaligen, was bedeutet, dass ich über die gesamte 73 Meter breite Fläche der Mauer projizieren kann... das war damals nicht möglich“, sagt Roger.

Wichtiger als die Effekte sind für Waters die politische und soziale Botschaft von The Wall. So plant er, die Konstruktion der Mauer zu nutzen, um im Krieg gefallene Soldaten zu ehren. Die Internetseite rogerwaters.com ruft Angehörige von Kriegsoffizieren dazu auf, Fotos einzusenden, die Waters während der Show an die Mauer projizieren will, so dass jedem Opfer letztendlich ein Mauerstein gewidmet wird. „Unser erster Auftritt fand nach dem Ende des Vietnamkriegs statt und heute befinden wir uns mitten in Kriegen im Irak und in Afghanistan. Daher enthält The Wall eine starke Antikriegsbotschaft. Sie ist heute noch genauso aktuell wie damals“, betont er. „Diese neue Produktion von The Wall ist der Versuch, Vergleiche zu ziehen und Licht in unser derzeitiges Dilemma zu bringen. Sie ist all den unschuldigen Opfern der vergangenen Jahre gewidmet“, fügt er hinzu.

Die Tour bietet Fans in ganz Europa die erste (und möglicherweise letzte) Gelegenheit, The Wall, das bisher nur in den Vereinigten Staaten, in Dortmund und in England live aufgeführt wurde, selbst zu erleben. Vor den europäischen Konzertdaten wird Roger Waters mit The Wall ab September 2010 für 36 Konzerte durch Nordamerika touren.

Die neuesten Angaben zu Roger Waters' The Wall Tour und weitere Informationen sind auf der neuen Internetseite des Künstlers, [www.rogerwaters.com](http://www.rogerwaters.com), zu finden. Waters ist persönlich an der Erstellung der Seite beteiligt und nutzt sie, um mit seinen Fans in aller Welt zu kommunizieren. Und er hat das Forum genutzt, um anzudeuten, dass diese Konzerte wahrscheinlich das Ende seiner Bühnenzeit markieren werden. „Ich bin nicht mehr so jung wie damals. Ich bin nicht wie B.B. King oder Muddy Waters“, gesteht der 66jährige. „Ich bin noch immer mit Leidenschaft dabei, und ich habe etwas zu sagen“.

Pressekontakt:

**semmel**  
concerts

premium entertainment ■

Semmel Concerts Veranstaltungsservice GmbH | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit | Dagmar Borgholte  
Postanschrift: Lützowplatz 15 | D - 10785 Berlin | Hausanschrift: Einemstr. 22-24  
Tel.: 030 - 887089-53 | Fax: 030 - 887089-59  
Mail: [kriese.beate@semmel.de](mailto:kriese.beate@semmel.de) oder [presse@semmel.de](mailto:presse@semmel.de)

Aktuelle Presstexte und Fotos unter: [www.semmel.de](http://www.semmel.de)